

CLASSIC DRIVER



Dieser Bugatti Chiron ist ganz und gar auf Hermès eingestellt

05. Januar 2020 | Alex Easthope

Zwei der größten Namen aus der Welt von Luxus und Design waren Partner bei dieser extravaganten Schöpfung: Der Bugatti Chiron Hermès 1:1 ist eine Hommage an die 100-jährige Partnerschaft der Marke aus Molsheim mit dem Pariser Modehaus.

Eine Verbindung von Dauer





Bereits vor dem ersten Weltkrieg hatte Ettore Bugatti Sättel und anderes Zaumzeug von den Sattlerwerkstätten von Émile Hermès bestellt, aber erst in den zwanziger Jahren tauchten diese feinen Lederarbeiten auch in den kostbaren Automobilen Bugattis auf. Im Jahr 2008 verbeugte sich die große alte Marke – nun im Besitz von Volkswagen – vor dieser traditionsreichen Partnerschaft mit dem beeindruckenden Zweitton-Modell Veyron Fbg. Und nun wurde der Nachfolger enthüllt: der einmalige Bugatti Chiron Hermès 1:1. Das Hypercar wurde schon 2016 von dem in Kalifornien beheimateten Immobilienmogul Manny Khoshbin in Auftrag gegeben. Das in strahlendem Kreideweiß leuchtende Auto strotzt nur so vor atemberaubenden Details wie einem in Kaschmir und Wolle akzentuiertem Interieur mit dem Dessin von Hermès berühmten Courbettes bis zu dem „H“-Muster im charakteristischen Hufeisen-Kühlergrill und in den Lufteinlässen.

Fotos: Bugatti

<https://www.classicdriver.com/de/article/autos/dieser-bugatti-chiron-ist-ganz-und-gar-auf-hermes-eingestellt>

© Classic Driver. All rights reserved.